



Vertragsurkunde für Dienstleistungen

Version ASTRA / Januar 2018

Projektbezeichnung:	EP Küssnacht - Brunnen
Projektkurzbezeichnung:	EP KüBru
Projektnummer:	080210
Teilprojekt:	TP0 ÜK Honorare
Projektleiter Bauherr:	Roger Müller
Vergabeverfahren:	Offenes Verfahren
Klassifizierung in BÖB/VöB:	Dienstleistungsauftrag
Vertragsnummer:	080210/000...
Erstelldatum:	dd.mm.yyyy

Vergütung netto, ohne MWST

CHF 0.00

abgeschlossen zwischen der
handelnd durch

Schweizerischen Eidgenossenschaft
Bundesamt für Strassen ASTRA
Abteilung Strasseninfrastruktur Ost
Filiale Zofingen
Brühlstrasse 3, 4800 Zofingen

nachstehend bezeichnet mit

Auftraggeber

und

der Firma

.....

mit Sitz

.....

MWST-/UID-Nr.

.....

nachstehend bezeichnet mit

Beauftragter

1 Ziel und Zweck des Vertrages

1.1 Ausgangslage und übergeordnete Zielsetzungen

Im Rahmen des EP Küssnacht - Brunnen wird die Nationalstrasse N04 inkl. aller Kunstbauten, Lärmschutzwänden, Entwässerungsanlagen und der BSA instand gesetzt. Die Bauarbeiten haben im 2017 begonnen. Die Abschnitte AS Küssnacht - AS Arth; AS Goldau - AS Schwyz werden in den Jahren 2021-23 ertüchtigt. Im Abschnitt AS Goldau - AS Schwyz wird zudem eine Wildtierüberführung realisiert.

1.2 Projektumschreibung

gemäss Pflichtenheft (Kapitel 1)

1.3 Leistungsbeschreibung

gemäss Pflichtenheft (Kapitel 5)

Durchführen von Labor- und Materialprüfungen inkl. Erstellen von Prüfberichten im Auftrag der Bauherrschaft in den Projektabschnitten 01 + 03.

2 Vertragsbestandteile und deren Rangfolge

- 2.1** Die vorliegende Vertragsurkunde
- 2.2** Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) des Bundes für Dienstleistungen, Ausgabe: September 2016
- 2.3** Die Ausschreibungsunterlagen vom 14.10.2020
- 2.4** Das Angebot des Beauftragten vom dd.mm.2020.
- 2.5** Bestätigung Rabattsatz NPK112, Pos. 815.201
- 2.6** Aktuelle Preisliste

Widersprechen sich einzelne Vertragsbestandteile, so bestimmt sich ihr Rang nach der Einordnung in die vorstehenden Ziffern. Bei Widersprüchen in den zu einzelnen Vertragsbestandteilen zusammengefassten Dokumenten geht das zeitlich jüngere Dokument dem älteren vor.

Rechtliche und kommerzielle Vertragsbedingungen des Beauftragten (AGB usw.) gelten nur insoweit, als sie in der vorliegenden Vertragsurkunde ausdrücklich anerkannt werden. Verweise in einem Vertragsbestandteil auf Vertragsbedingungen des Beauftragten, insbesondere in dessen Angebot, in den Beilagen zum Angebot oder in einem Bestätigungsschreiben, sind unbeachtlich.

3 Vergütung

3.1 Vergütung

3.1.1 Es wird eine Vergütung mit Festpreisen vereinbart für folgende Leistungen:

Gemäss detailliertem Angebot des Beauftragten vom 23.11.2020.

Offerierte Vergütung brutto mit Festpreisen inkl. Nebenkosten		CHF	0.00
		CHF	0.00
		CHF	0.00
		CHF	0.00
./. Rabatt	0,00 %	CHF	0.00
Zwischentotal		CHF	0.00
Zusätzliche Nebenkosten gemäss Ziffer 3.2 (2. Abschnitt)		CHF	0.00
Vereinbarte Vergütung netto		CHF	0.00
MWST zum Satz von 7.7%		CHF	0.00
Total Vergütung inkl. MWST		CHF	0.00

Die Aufteilung der Vergütung je Inventarobjekt, Finanzierungskonto und Kostenart richtet sich nach beiliegendem Rechnungsdeckblatt.

3.1.2 Die Vergütung wird gemäss folgenden Modalitäten ausgerichtet:

Der Beauftragte hat Anrecht auf monatliche Abschlagszahlungen im Umfang der erbrachten Leistungen.

3.2 Nebenkosten

Nebenkosten des Beauftragten wie Fotokopien, Telefon, Fax, Porti, Computerinfrastruktur, Versicherungen, Reisespesen und Reisezeit, auswärtige Unterkunft und Verpflegung, sind in der vereinbarten Vergütung gemäss Ziffer 3.1 hievoreingerechnet.

Reprokosten für Dokumente wie Broschüren, Flyer etc., welche benötigt und durch den Auftraggeber bestellt wurden, werden dem Beauftragten gemäss nachgewiesenem Aufwand vergütet.

3.3 Fälligkeit

Gemäss nachstehender Ziffer 3.5 ordnungsgemäss zugestellte Rechnungen werden mit Eingang an die bezeichnete Adresse fällig. Der Auftraggeber leistet fällige Zahlungen innerhalb von 45 Tagen.

3.4 Teuerungsanpassung

Die Teuerungsabrechnung erfolgt nach der Gleitpreisformel (Fixanteil 20%, Lohnanteil 80%) mit einmaliger Indexanpassung pro Jahr. Eine Teuerungsanpassung erfolgt nur, wenn die mit der Gleitpreisformel berechnete Veränderung über 2% seit Vertragsabschluss beträgt. Massgebend ist der Nominallohnindex, Wirtschaftszweige 70-74.

3.5 Rechnungsstellung und Bezahlung

Die Rechnungen sind zusammen mit dem ausgefüllten Rechnungsdeckblatt in einfacher Ausführung an die nachstehende Adresse einzureichen:

Gähler und Partner AG, Sonnenbergstrasse 1, 5408 Ennetbaden

Die Rechnungen haben sich detailliert und nachprüfbar zu den nach diesem Vertrag geschuldeten und erbrachten Leistungen zu äussern. Der Beauftragte hat je Mitarbeiter detailliert anzugeben, welche Leistungen mit welchem Zeitaufwand in Rechnung gestellt werden. Die Mehrwertsteuer und die Nebenkosten sind separat auszuweisen. Diesen Anforderungen nicht genügende Rechnungen werden an den Beauftragten zur Korrektur und allenfalls Ergänzung der Dokumentation zurückgewiesen. Zur Überprüfung der Richtigkeit der Angaben ist dem Finanzinspektorat des Auftraggebers jederzeit Einsicht in die massgebenden Unterlagen zu gewähren.

4 Fristen und Termine

Frist / Termin	Tätigkeit
25.01.2021	Beginn der Arbeiten
15.12.2023	Ende der Arbeiten

5 Versicherungen

Der Beauftragte erklärt, für die Dauer des Auftrages folgende Haftpflichtversicherung abgeschlossen zu haben, die Versicherung während der Dauer des Auftrages aufrecht zu erhalten und die entsprechenden, gültigen Versicherungsnachweise dem Auftraggeber auf Verlangen zu liefern:

Personen-, Sach- und Vermögensschäden	CHF	5'000'000.00
---------------------------------------	-----	--------------

Versicherungsgesellschaft

Policen-Nr.

Selbstbehalt pro Schadenereignis (max. 20% der Versicherungssumme)	CHF
---	-----

6 Ansprechstellen

Für sämtliche Zwecke des vorliegenden Vertrages, einschliesslich Vertragsänderungen, der Übermittlung und Zustellung von Mitteilungen, Anfragen und dergleichen, lautet die Ansprechstelle:

Auf der Seite Auftraggeber

Name	Roger Müller
Firma	Bundesamt für Strassen ASTRA
Adresse	Filiale Zofingen Brühlstrasse 3 4800 Zofingen
Telefon	058 466 18 56
Fax	058 463 23 03
E-Mail	roger.mueller@astra.admin.ch

Auf der Seite Beauftragter

Name

Firma
Adresse
Telefon
Fax
E-Mail

7 Besondere Vereinbarungen

- 7.1** Der Beauftragte versichert, keine Absprachen oder andere den Wettbewerb beeinträchtigende Massnahmen zu treffen oder getroffen zu haben. Der Beauftragte verpflichtet sich, alle erforderlichen Massnahmen zur Vermeidung von Korruption zu ergreifen, so dass insbesondere keine Zuwendungen oder andere Vorteile angeboten oder angenommen werden.

Bei Missachtung vorstehender Verpflichtungen hat der Beauftragte der Auftraggeberin pro Verstoss eine Konventionalstrafe in der Höhe von 10,00% der Auftragssumme exkl. MWST, mindestens aber CHF 3'000.00, höchstens jedoch CHF 100'000.00 zu entrichten.

Der Beauftragte nimmt zur Kenntnis, dass ein Verstoss zudem in der Regel zur Aufhebung des Zuschlages sowie zu einer vorzeitigen Vertragsauflösung aus gewichtigen Gründen durch den Auftraggeberin führt.

8 Einsichtsrecht (nach Art. 5 VöB)

Zur Beurteilung der Preise dieses Vertrages und allfälliger Folgeaufträge verpflichtet sich der Beauftragte, der Schweizerischen Eidgenossenschaft auf deren Verlangen Einblick in die Vorkalkulation der Preise (inklusive allfälliger Preisanpassungs-/Preisgleitformeln) gemäss diesem Vertrag und allfälliger Folgeaufträge zu gewähren und stellt alle dazu notwendigen Unterlagen und Informationen unentgeltlich zur Verfügung. Dazu sind die Ergebnisse aus der Nachkalkulation der vorangegangenen Beschaffung heranzuziehen. Aufgrund der Überprüfung der Nachkalkulation werden die Preise der vorangegangenen Beschaffung nicht geändert.

8.1 Grundlagen

Die Grundlagen für eine allfällige Preisprüfung sind das finanzielle und betriebliche Rechnungswesen des Unternehmers sowie die darauf basierende Vor- und/oder Nachkalkulation des Vertragspreises. Die Kalkulation weist die Selbstkosten in der branchenüblichen Gliederung, Risikozuschläge sowie den Gewinn aus.

8.2 Preisreduktion als Folge der Preisprüfung

Ergibt die Überprüfung der vorkalkulierten Preise tiefere als die im Vertrag aufgeführten Preise, so werden diese mit Nachtrag zum vorliegenden Vertrag entsprechend angepasst. Als Folge der Preisprüfung ist eine Anpassung der Preise nach oben ausgeschlossen.

8.3 Informationspflicht

Der Beauftragte verpflichtet sich, den Auftraggeber mit einem Vorlauf von 6 Monaten schriftlich zu informieren, wenn er die Kalkulation(en) oder die dazugehörenden Unterlagen nicht mehr länger aufzubewahren gedenkt.

8.4 Durchführung der Preisprüfung

Die Preisprüfung wird durch das zuständige Finanzinspektorat/die Interne Revision und/oder die Eidgenössische Finanzkontrolle (nachfolgend: Preisprüfstelle) durchgeführt. Bei einem ausländischen Beauftragten kann die schweizerische Preisprüfstelle die zuständige ausländische Stelle mit der Durchführung der Preisprüfung beauftragen oder diese bei der Preisprüfung mitwirken lassen.

Die Preisprüfstelle vereinbart den Zeitpunkt der Preisprüfung mit dem Beauftragten. Preisprüfungen, Informationen und Unterlagen unterliegen einer treuhänderischen Vertraulichkeit. Die Preisprüfstelle teilt das Ergebnis der Preisprüfung und die zum Verständnis notwendigen Informationen der geschäftsführenden Stelle des Auftraggebers in einem vertraulichen Dokument mit.

8.5 Verträge mit Subunternehmern mit wesentlichem Leistungsanteil

Der Beauftragte verpflichtet sich, in seinen Verträgen mit Subunternehmern gleichlautende Einsichtsrechte zugunsten der Schweizerischen Eidgenossenschaft zu überbinden, sofern der Subunternehmer einen wesentlichen Leistungsanteil an der Beschaffung hat. Von dieser Verpflichtung ist der Beauftragte befreit, wenn er nachweisen kann, dass er unter Wettbewerbsbedingungen beim Subunternehmer wirtschaftlich günstig beschafft.

Führt eine Preisprüfung bei einem Subunternehmer zu einer Preissenkung, so wird der Beauftragte diese Preissenkung inklusive seiner eigenen Zuschläge an den Auftraggeber weitergeben, ungeachtet seiner Kosten- bzw. Gewinnsituation.

9 Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Auf den vorliegenden Vertrag ist ausschliesslich schweizerisches Recht anwendbar. Die Bestimmungen des Wiener Kaufrechts (Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf, abgeschlossen in Wien am 11.4.1980) werden wegbedungen.

Für Streitigkeiten aus diesem Vertrag wird als Gerichtsstand Bern vereinbart.

10 Ausfertigung

Die vorliegende Vertragsurkunde ist in 2 gleichlautenden Exemplaren ausgefertigt.

Der Beauftragte und der Auftraggeber haben je 1 unterzeichnetes Exemplar erhalten.

11 Schriftlichkeitsvorbehalt

Der vorliegende Vertrag ist nur rechtsgültig, wenn er von beiden Parteien unterzeichnet ist. Dies gilt auch für die Änderungen und Ergänzungen des Vertrages.

12 Unterschriften

Ort und Datum: Zofingen,

Bundesamt für Strassen

Diego Tschuppert
Bereichsleiter

Roger Müller
Projektleiter

Ort und Datum:

.....

Vorname und Name:
Funktion:
(in Blockschrift)

Beilagen

Rechnungsdeckblatt

Kopie der Angebotsunterlagen

Bestätigung Rabattsatz

Aktuelle Preisliste

Kopie / Visum:

BHU: Gähler und Partner AG, Peter Schmid, Sonnenbergstrasse 1, 5408 Ennetbaden